

	<p>Objekt: Bohrmaschine, der Firma Riebe und Söhne</p> <p>Museum: Museum Wolmirstedt Schlossdomäne 4 39326 Wolmirstedt 039201/21363 museumwolmirstedt@landkreis-boerde.de</p> <p>Sammlung: Kulturgeschichte</p> <p>Inventarnummer: KG_6002</p>
--	--

## Beschreibung

Bohrmaschine, Holzbearbeitungsmaschine - grau, auf dem Bockgestell ist zur Zeit eine Bohrmaschine montiert. Es ist ein Lagerbock mit Bohrwelle (D.: 40 mm), welche durch einen Motor mittels Keilriemen und Keilriemenscheibe umgetrieben wird. Der Vorschub erfolgt manuell mit einem Handhebel. Linksseitig ist eine Haltevorrichtung auf das Gestell montiert, die mittels eines Schlittens vor- und zurück gedreht werden kann. Die Bohrwelle läuft linksseitig in einem Gleitlager, welches durch eine Fettbuchse geschmiert wird. Rechtsseitig in einem Kugellager ehemals Transmissionsantrieb - jetzt mit Motor der an einer Kippvorrichtung befestigt ist zum Spannen des Keilriemens.

Hersteller: unbekannt

1. Hälfte 20. Jahrhundert

Bettlänge: 2100 mm

Werkstückhöhe: max. 400 mm

Werkstücklänge: max. 1000 mm

Werkzeugaufnahme: Morsekonus MK 2 / Bohrfutter

Vorschub: per Hand

Antrieb über Elektromotor und Riemen

Motor:

Firma: Sachsenweth / Niedersedlitz-Dresden

Nr: 454468

Typ AD 25/4

1,5 KW; 6 A / 3,5 A; 220 / 380 V; 1410 U/min

- auf ihr konnte der Stellmacher die Radnaben dreheln und die Löcher für die Speichen in die Nabe und die Felge bohren

- die über eine Transmission angetriebene eiserne Radmaschine (oben) verfügt auch über eine Stemmeinrichtung für die eckigen Löcher sowie über einen Radstock zum genauen Anfräsen der Zapfen auf die bereits montierten Speichen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Stahl

Maße:

H.: 1134,0 cm; B.: 200,0 cm; T.: über alles 120 mm

## Ereignisse

Hergestellt

wann

wer

Wihelm Riebe Söhne

wo

Wurde genutzt

wann

wer

wo

Calvörde

## Schlagworte

- Bohrmaschine
- Kugellager
- Stellmacherei
- Werkzeugmaschine